

seit 25 Jahren Mitarbeiter und seit 1886 Teilhaber des Hauses  
Loescher & Co. in Rom.  
Wir verweisen bezüglich dieses tiefbetrauten Entschlafenen auf die

Schilderung seines Lebensganges und seines charaktervollen Wirkens an  
erster Stelle des nichtamtlichen Teiles der heutigen Nummer.

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[38622] Aus dem Verlage der Heynemann'schen Buchdruckerei (F. Beyer) in Halle gingen durch Kauf an den Unterzeichneten über:

#### „Die Mittelschule“

Organ  
des Preussischen Vereins von  
Mittel- und höheren Mädchenschulen.  
Centralorgan für Direktoren  
V. Jahrgang.

Die „Mittelschule“, welche bereits während ihres fünfjährigen Bestehens lediglich von dem oberen Zehntausend des Schullehrerstandes: den Mittelschullehrern und Direktoren gelesen und wegen dieser Eigenschaft als vortreffliches Insertionsorgan seit Jahren geschätzt wurde, trat mit der Begründung des „Preussischen Vereins für Lehrer an mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen“ am 1. September dieses Jahres in eine neue Phase ihrer Existenz, insofern als sie als Organ dieses Vereins nunmehr von dem gesamten Mittelschullehrer- und Direktorenstande gelesen wird und eine noch größere Verbreitung gewinnt.

Ich werde mit dem Blatt auf Grund der mit meiner „Praxis der Volksschule“, die die ungemaine Verbreitung von 1500 Abnehmern hat, gewonnenen Erfahrungen in den nächsten Monaten umfangreiche Manipulation vornehmen und mache inserierende Firmen auf diesen Umstand noch besonders aufmerksam.

#### Der Unterricht in der Heimatskunde

von  
A. Tromnau, Seminarlehrer.

#### Palästina

von  
A. Tromnau, Seminarlehrer.

Tromnau's Werke bedürfen einer Einführung nicht mehr; seine bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiete des schulgeographischen Unterrichts sind hinlänglich bekannt und seine Werke erfreuen sich der größten Verbreitung. Von der „Heimatskunde“ befindet sich die zweite vermehrte Auflage in Vorbereitung.

Halle, 5. Oktober 1891.

Hermann Schrödel, Pädagogischer Verlag.

[39787] P. P.

Hierdurch erlauben wir uns die ergebene Mitteilung, daß wir mit dem heutigen Tage mit dem deutschen Buchhandel in direkten Verkehr treten und Herrn F. Volkmar in Leipzig unsere Kommission übergeben haben.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 10. Oktober 1891.

Continental-Neclame-Post.

Leipzig, den 1. Oktober 1891.

[39818]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass die nachstehenden Verlagsartikel der Firma Gustav Brauns in Leipzig:

Abell, E., Erinnerungen an Napoleon. Album für Namenstickerei. 2 Hefte.  
Barthélemy, Voyage du jeune Anacharsis.  
Brock, Dr. L., Lateinische Grammatik.  
Fénelon, Aventures de Télémaque.  
Gerlach, Dr. A., Nouvel Abécédaire.  
Hertz, Dr. W., Aucassin und Nicolette.  
Hirschbach, H., Handbuch der Schachspielkunst.  
Irving, Washington, the life and voyages of Christopher Columbus.  
Aegydius Lebrecht, des Mönches, verbessertes grosses egyptisches Traumbuch.  
Lorm, Hieronymus, Novellen. 2 Bände.  
Mertens, L. v., ein Idyll.  
Nick, Dr. J., Vocabulary.  
Peters, Dr. J. B., französisches Lesebuch.  
Polko, Elise, schöne Frauen. 2 Bände.  
Rosenkranz, Karl, Studien. 5 Thle.  
Sanguin, J. F., französische Grammatik. — französisch-deutsche Kindergespräche.  
Schroeder, Karl, Helmbrecht von Werner dem Gärtner.  
Stift, A., Im Sturme des Lebens.  
Träger, Albert, die letzte Puppe.  
Voltaire, Histoire de Charles XII.  
Wartenburg, Karl, ein kleines Kind.

welche, laut Rundschreiben im Börsenblatt Nr. 212 vom 12. September 1890, an Herrn Arthur Brauns in Clausthal verkauft wurden, infolge Ablebens des Besitzers der Firma, wieder von mir zurückgekauft worden sind und von heute an wieder von mir ausgeliefert werden.

Hochachtungsvoll

Gustav Brauns.

Vorstehendes bestätigt

Clausthal, 1. Oktober 1891.

Julie verw. Brauns  
Firma: Arthur Brauns.

Verkaufsanträge.

[39794] Eine renommierte Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung in einer großen Universitätsstadt ist zu verkaufen. Das Geschäft besitzt einen guten, festen Kundenkreis; der jährliche Umsatz beträgt ca. 70 000  $\mathcal{M}$  und ist nachweisbar noch sehr steigungsfähig.

Gef. Anfragen von ernstlichen Reflektenten mit Angabe der zur Verfügung stehenden Mittel werden unter P. T. 39794 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten; strengste Diskretion wird zugesichert und erbeten.

[39696] Ein kleiner, vorzugsweise positiv gerichteter Verlag ernster Richtung in einer Universitätsstadt — aber nicht an Ort gebunden — mit guter Firma ist zu verkaufen.

Adressen befördert die Geschäftsstelle d. B.-B. unter # 39696.

[37385] In einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg mit Gymnasium, Lehrer-Seminar, Schulen und verschiedenen Behörden ist eine ältere, sehr angesehene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, zu verkaufen. Das Geschäft ist das erste am Platze und macht einen Umsatz von über 21 000  $\mathcal{M}$  mit über 3000  $\mathcal{M}$  Reinertrag. — Lager- und Inventarwerte ca. 10 000  $\mathcal{M}$ . — Kaufpreis 15 000  $\mathcal{M}$  mit  $\frac{2}{3}$  Anzahlung.

Berlin.

Elwin Staude.

#### Kaufgesuche.

[693] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

Elwin Staude.

#### Fertige Bücher.

[38986] Soeben erschien in zweiter verbesserter Auflage:

#### Geschichts-Tabellen

für die

mittleren Klassen höherer Lehranstalten.

Von

Dr. Max Schmidt,  
Gymnasial-Oberlehrer.

Preis brosch. 85  $\mathcal{S}$ , kart. 1  $\mathcal{M}$ .

A cond. und fest 25%, bar 30%  
und 13/12.

Ergebenst

Greifswald, 1. Oktober 1891.

J. Hindewald'sche Buchhandlung  
F. Henning.

[39289]

#### Krafft,

#### Kurzes Lehrbuch der Chemie.

I. Anorgan. Chemie.

(Deuticke in Wien.)

„Unter den bisher vorhandenen kürzeren Werken, welche die anorganische Chemie behandeln, wird das Krafft'sche Buch, was Klarheit und Bündigkeit der Darstellung, sowie was Fülle und Anordnung des Gebotenen anbelangt, jedenfalls einen hervorragenden Platz einnehmen. . . . In den mitgeteilten Thatsachen, wie theoretischen Anschauungen steht das Buch auf der Höhe der neuesten Forschung, sodass aus diesem wie den vorgenannten Gründen dasselbe sich bald bei Studierenden wie bei Lehrern grosser Beliebtheit erfreuen wird.“  
(Naturwissenschaftl. Rundschau.)